

Die Fachschule Nord für anthroposophisch orientierte Heilerziehungspflege (Fachschule für Sonderpädagogik) wurde initiiert von fünf Einrichtungen für Seelenpflege-bedürftige Menschen, die bereits seit über 30 Jahren auch in der Ausbildung von Mitarbeitern der Heilpädagogik in Schleswig-Holstein und Hamburg tätig sind. Diese Einrichtungen bilden zugleich die Kernpraxisorte für die Fachschüler. Sie bieten Arbeitsfelder im heilpädagogischen Schul- und Wohnbereich ebenso an wie innerhalb von sozialtherapeutischen Lebens- und Werkgemeinschaften für Erwachsene.

Sitz der Fachschule ist Kiel. Hier findet der zentrale Seminarunterricht während der dreijährigen Ausbildung statt.



Eingangsvoraussetzungen für den Besuch der Fachschule sind ein mittlerer Bildungsabschluss und ein zweijähriges einschlägiges Vorpraktikum, welches sich bei vorliegender Fachhochschulreife auf ein Jahr verkürzt. Eine einschlägige Berufsausbildung kann ebenfalls den Besuch der Fachschule ermöglichen.

Bewerbungen bitte direkt an einen der Praxisorte richten, die auf der Flyerrückseite mit ihren Anschriften aufgelistet sind.

Für weitere Informationen möchten wir auf die dort ebenfalls angegebene homepage der Fachschule verweisen. Unsere Einrichtungen bieten in der Regel auch Möglichkeiten zur Absolvierung des Vorpraktikums an und beraten Sie bei Fragen gerne individuell.

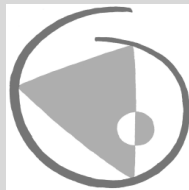
Praxisorte:

Heilpädagogisches Förderzentrum Friedrichshulde
Lindenallee 96, 22869 Schenefeld
Tel.: 040-839 35 10 Fax: 040-830 40 72
E-Mail: friedrichshulde@t-online.de

Heil- und Erziehungsinstitut Haus Arild
Lübecker Str. 3, 23847 Bliestorf
Tel.: 04501-189-0 Fax: 04501-189-24
E-Mail: haus.arild@t-online.de

Rudolf-Steiner-Schule für Seelenpflege-bedürftige Kinder
Rendsburger Landstraße 129, 24113 Kiel
Tel.: 0431-649 54-0 Fax : 0431-649 54-24
E-Mail: info@fachschule-nord.de

Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Vogthof
Ohlstedter Str. 11, 22949 Ammersbek
Tel.: 040-605 67 80 Fax: 040-605 78 87
E-Mail: info@vogthof.de



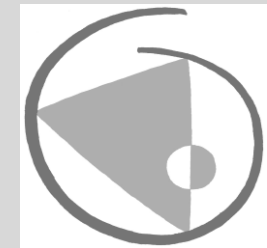
Fachschule Nord

für anthroposophisch orientierte Heilerziehungspflege

Rendsburger Landstr. 129, 24113 Kiel
Tel.: 0431 – 649 54-0 Fax: 0431 – 649 54-24
E-Mail: info@fachschule-nord.de
Internet: www.fachschule-nord.de

„Um anderen Menschen
helfen zu können, will ich selbst
ein anderer Mensch werden“

PRAXISINTEGRIERTE AUSBILDUNG IN DER HEILERZIEHUNGSPFLEGE



Fachschule Nord
für anthroposophisch orientierte
Heilerziehungspflege

Staatlich genehmigte Fachschule für Sonderpädagogik

Heilerziehungspflege umfasst die betreuende Begleitung von Seelenpflege-bedürftigen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen auf allen Ebenen und in allen Situationen ihres Lebens mit dem Ziel der vollen Realisation ihrer Würde in eigenständiger Lebensgestaltung.

Seelenpflege-bedürftige Menschen sind anders. In der Begegnung mit ihnen wird offenbar, dass sie Qualitäten vermitteln können, die der sogenannte „Normale“ von sich aus nicht ohne weiteres besitzt. Nehmen wir ihre Gaben an, dürfen wir unsererseits „anders“ werden – ein Infragestellen der eigenen Person mit ihren bisherigen Lebensgewohnheiten erscheint als direkte Konsequenz.

„Vor allen Dingen, was gehört zum Erziehen von solchen Kindern dazu? Nicht die bleierne Schwere, sondern Humor, wirklicher Humor, Lebenshumor.“

Rudolf Steiner
(Heilpädagogischer Kurs, 6. Vortrag)

Die anthroposophisch orientierte Heilerziehungspflege ist vor dem Hintergrund der aktuellen fachlichen Diskussion gegründet auf die Menschenkunde der Geisteswissenschaft Rudolf Steiners. In der Ausbildung vermittelt ihr Studium die Erkenntnisbasis für ein wesensgemäßes Verstehen der anvertrauten Menschen und schult den Blick auf das eigene Selbst als die in der therapeutischen Beziehung direkt wirksame Kraft.

Im Dialog mit den Erfahrungen aus der praktischen Arbeit entsteht so eine unmittelbare Handlungskompetenz (Prinzip der praxisintegrierten Ausbildung).

Vielfältige künstlerische Übungen helfen den Kursteilnehmern, sich eine innere wie äußere Beweglichkeit im Anschauen und eigenen Tun zu erwerben, die grundlegend für die fruchtbare Arbeit mit Seelenpflege-bedürftigen Menschen wird.



Unsere Ausbildung in der anthroposophisch orientierten Heilerziehungspflege wird über einen trialen Ansatz von drei gleichwertigen Säulen getragen:

- dem Erleben wie Mitgestalten der heilpädagogischen und sozialtherapeutischen Praxis in verschiedenen Arbeitsfeldern,
- dem Üben und schöpferischen Gestalten in den künstlerischen Unterrichtsfächern,
- dem Studium der geisteswissenschaftlichen und akademischen Inhalte, die der Heilerziehungspflege zugrunde liegen.

Die dreijährige Ausbildung führt zum staatlich anerkannten Abschluss als Heilerziehungspflegerin oder Heilerziehungspfleger. Sie ist Teil eines Gesamtkonzeptes, innerhalb dessen eine Weiterqualifikation zum anthroposophisch orientierten Heilpädagogen über ein Studienjahr am Rudolf-Steiner-Seminar in Bad Boll möglich wird. Zusatzausbildungen runden das Angebot ab.



Praktisch-kreatives Gestalten, wie auf den Abbildungen beispielsweise in Modellieren und Bewegungskunst, prägt das besondere Gesicht der Ausbildung. Über individuelle Erlebnisse werden so Brücken gebaut zwischen den Erfahrungen aus Theorie und Praxis.

Die Fachschule Nord und die den Ausbildungsgang maßgebend mit verantwortenden Praxiseinrichtungen sind Mitglieder im Verband für anthroposophische Heilpädagogik, Sozialtherapie und soziale Arbeit (e.V.).

Rechtsträger der Fachschule Nord ist die Anthroposophische Ausbildungs Nord gGmbH mit Sitz in Ammersbek, Geschäftsanschrift über die Praxisstelle Vogthof.